

Table of Contents

GL I	3
<i>Prelude: Housekeeping & Organisatorisches</i>	<i>3</i>
<i>Besprechung der Hausaufgaben</i>	<i>3</i>
<i>Referate</i>	<i>3</i>
<i>Muster: Frottage, Rapport, Generative Muster</i>	<i>4</i>

GL I

Grundlagen der Gestaltung 1

Muster: Frottage, Rapport, Generative Muster

Prof. Felix Beck, Anton Chertkov (Tutor)

Dienstag, 20. April 2021

Online Session via Zoom

Prelude: Housekeeping & Organisatorisches

1. Überblick zum heutigen Ablauf
2. Anwesenheitsliste checken
3. Mini-Übung 1 (5 min): [Toilettenpapier Muster](#) ⇒ Posting in Mattermost
4. Mini-Übung 2 (10 min): [Generatives Muster](#) ⇒ Posting in Mattermost

Besprechung der Hausaufgaben

1. Gewonnene Erkenntnisse durch [Layout/Raster Übung](#): Was ist Ihnen aufgefallen? Was sind die Unterschiede zwischen den Formaten?
2. Vorstellung der [Sieben Zeichnungen von Blattstrukturen](#) und Erläuterung zu den gewählten layouts.
 - [Anleitung zu Chromes Twitter Media Downloader](#) → Eine Möglichkeit alle geposteten Bilder eines Twitter accounts mit einem Klick herunter zu laden.

Referate

Kleine Erinnerung: Der Präsentation folgt eine etwa 10-minütige Diskussion, Mini-Übung, oder Demonstration zum Thema, die vom Präsentierenden geleitet und am Ende das Ergebnis/Hauptaussage zusammengefasst wird. Ein PDF mit den Slides der Präsentation muss zeitgerecht bei Sciebo in den entsprechenden Namens-Ordner hochgeladen werden. Die Datei muss dabei wie folgt benannt werden: nachname_vorname_thema-aufgabe_YYMMDD.pdf (Datumsangabe: Y=Jahr, M=Monat, D=Tag). Unverständlich benannte und nicht zuordbare Dateien werden nicht berücksichtigt und dementsprechend als nicht vorhanden bewertet. Die Referate machen 10% der Semesterend-Note aus.

Thema	Name
Anni Albers	Laura
Islamic Pattern	Katharina

Mögliche Fragen für eine Diskussion: Welche weiblichen Designerinnen kennen Sie? Warum gibt es mehr männliche als weibliche Designer? Welche Muster fallen Ihnen ein? (z.B. die bayrischen blau-weißen Rauten). Hat der folgende Satz Albers heute noch Gültigkeit? ⇒ “Wenn eine Arbeit mit Fäden

entsteht, dann wird sie als Handwerk betrachtet; auf Papier wird sie als Kunst angesehen.“

Weiterführende Literatur

- Islamic Art and Architecture 650–1250, Richard Ettinghausen, Oleg Grabar, Marilyn Jenkins-Madina, Yale University Press, New Haven and London, 2017
- Islamic Pattern, An Analytical and Cosmological Approach, Keith Critchlow, Thames & Hudson Ltd., London, 1976
- Women in Design, From Aino Aalto to Eva Zeisel, Charlotte Fiell, Clementine Fiell, Laurence King Publishing Ltd. London, 2019

Muster: Frottage, Rapport, Generative Muster

Übung 1: Frottage Oberflächenstrukturen

Suchen und sammeln Sie Oberflächen Strukturen in Ihrem Zimmer. Übertragen Sie die Strukturen durch Abreiben mit einem weichen Bleistift oder Graphitstift auf ein DIN A3 Papier. Im unteren Beispiel von links nach rechts etwa die Oberflächen von 1. Lautsprecher Gehäuse, 2. Tastatur, 3. Holzbalken, 4. Stuhlpolster, 5. elektrische Fliegenklatsche. Dokumentieren Sie dabei die Objekte, sowie das finale Ergebnis und laden Sie die Bilder bei Sciebo in den entsprechenden Namensordner. Teilen Sie außerdem Ihre Dokubilder via Mattermost.



Zurück in der großen Gruppe demonstriert Felix, wie aus einer gezeichneten Struktur ein kachelbares Muster entwickelt werden kann (Prinzip Rapport). Die Studierenden sollen nun ein eigenes kachelbares Muster erstellen.



Übung 2: Frottage Muster

Suchen Sie ein paar kleinere Objekte (Büroklammern, Münzen, oder ähnliches.) und ordnen Sie einige von diesen auf eine möglichst rutschfeste Oberfläche (z.B. Teppich). Übertragen Sie nun die Strukturen durch Abreiben mit einem weichen Bleistift oder Graphitstift auf ein DIN A3 Papier. Variieren Sie in Position und generieren Sie auf diese Weise durch Wiederholung der selben

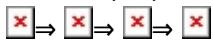
Anordnung ein spannendes Muster. (Das untere Beispiel gilt übrigens nicht als spannend... 😊) Der Vorgang und das Endergebnis werden, wie vorher auch dokumentiert. Nach 15 Minuten werden die Muster kurz vorgestellt.



Pause 15 min

Hausaufgaben für nächste Woche

1. Beenden (und verbessern) Sie die Ergebnisse der heutigen Übungsaufgaben. Laden Sie Dokumentationsbilder/Screenshots zu diesen in Ihren Sciebo Namens Ordner (04).
2. Photoshopübung: Kachelbare Blattstruktur/Generierung eines Musters
Wählen Sie aus dem [Pool der 10.000 Blattstrukturen](#) ein neues Motiv aus mit dem Sie die nächste Aufgabe bearbeiten wollen. Achten Sie bei dieser Auswahl darauf, dass möglichst viele unregelmäßige Strukturen zu sehen sind wie etwa in [diesem](#) oder in [diesem Beispiel](#). Je höher aufgelöst und scharf das Bild, desto besser. Wählen Sie einen spannenden Ausschnitt und erstellen Sie ein kachelbares Muster aus diesem. Benutzen Sie dafür Photoshop.¹⁾ ²⁾ Betrachten Sie Ihr Ergebnis. Ist die Wiederholung der Kachel klar erkennbar? Wollen Sie die Wiederholung lieber nicht sichtbar haben? Experimentieren Sie in Varianten mit verschiedenen Wiederholungsmethoden. Dokumentieren Sie Ihren Prozess durch Screenshots mit eingebetteten integrierten Erklärungstexten und laden Sie Endergebnis in Ihren Sciebo Namens Ordner (04).



3. Lesen Sie folgende PDFs (siehe Sciebo):

1. Grundlagen des Gestaltens³⁾
2. Grundkurs Grafik und Gestaltung⁴⁾
3. Handbuch Visuelle Medien-Gestaltung⁵⁾
4. Islamic Pattern⁶⁾ ([link to archive.org](#))

¹⁾

<https://www.youtube.com/watch?v=mQLXH3HpYik>

²⁾

<https://www.youtube.com/watch?v=BBu46MB9s2Y>

³⁾

Grundlagen des Gestaltens, Roberta Bergmann, Haupt Verlag, Bern, 2017

⁴⁾

Grundkurs Grafik und Gestaltung, Fit für Studium und Ausbildung, Claudia Karthaus, Rheinwerk Design, Bonn, 2018

⁵⁾

Handbuch Visuelle Medien-Gestaltung, Susanne Radtke, Patricia Pisani, Walburga Wolters, Cornelsen Verlag, Berlin, 2012

⁶⁾

Islamic Pattern, An Analytical and Cosmological Approach, Keith Critchlow, Thames & Hudson Ltd., London, 1976

From:

<https://hardmood.info/> - **hardmood.info**



Permanent link:

https://hardmood.info/doku.php/20_04_21?rev=1618678799

Last update: **2024/06/28 19:08**